

Berufsorientierung an der GGS

Klasse	Phase der BO	Zentrale Maßnahmen
5/6	Auf die Berufliche Orientierung vorbereiten	– Kennenlernen verschiedener Werkstoffe, hauswirtschaftlicher Tätigkeiten, Berufsbilder in verschiedenen Fächern (z.B. Naturwissenschaften, Weltkunde, Verbraucherbildung).
7	In die Berufliche Orientierung einführen	– Workshops zur BO-Begleitung – Potenzialanalyse – Klassen-Projekt – zweiwöchiges Bespielen der Goethe-Box mit selbstorganisiertem Inhalt nach den Maßstäben EE (Entrepreneurship Education)
8	Individuelle Praxiserfahrungen sammeln und reflektieren / Entscheidung überprüfen (ESA)	– Bewerbungstraining im WiPo-Unterricht - Im zweiten Schulhalbjahr: – Zweiwöchige Berufsfelderprobung bei Az-Bau – Einwöchiges Betriebspraktikum (individuell vorbereiten, betreuen und reflektieren) – BIZ - Besuch (Berufsinformationszentrum) – Teilnahme an: – der „Woche der beruflichen Bildung“ (Herbst) – der hauseigenen Berufsinformationsmesse, auf der sich kooperierende Betriebe vorstellen (Herbst) – der Mitmachmesse „Handwerk sucht Schule“ (Frühjahr)
9	Individuelle Praxiserfahrungen sammeln und reflektieren Individuellen Anschluss sichern und Entscheidungen überprüfen	– Grundlagen zu Ausbildungsverträgen, Arbeitsschutz, Jugendarbeitsschutzgesetz im Wipo- Unterricht – Individuelle Beratung zum weiteren Schul- und Berufsweg durch das Schulteam (Koordination, Wipolehrkräfte, Koordination Berufsorientierung und externe Berufsberatung) - Im zweiten Schulhalbjahr: – Überprüfung der Anschlussplanung durch Lehrkräfte/BB (Grundlage: Portfolio/Halbjahreszeugnis) – Zweiwöchiges Betriebspraktikum – Teilnahme an... – Beratungsgespräch der Agentur für Arbeit (hausintern) – Informationsveranstaltung der RBZten (hausintern) – der „Woche der beruflichen Bildung“ (Herbst) – dem Angebot „Arena4you“ (Herbst) – der hauseigenen Berufsinformationsmesse (BIM), auf der sich kooperierende Betriebe vorstellen (Herbst) – der Vocatium (Frühjahr)
10 (MSA)	Individuelle Praxiserfahrungen	– Bewerbungstraining (fächerübergreifend)

	sammeln und reflektieren / Individuellen Anschluss sichern	– Hilfestellung bei freiwilligen Ferienpraktika durch unseren Jobcoach/Berufsberatung der Agentur für Arbeit – Überprüfung der Anschlussperspektiven und -planung durch Lehrkräfte/BB (Grundlage: Portfolio/Halbjahreszeugnis) – Teilnahme an... – der „Woche der beruflichen Bildung“ (Herbst) – der hauseigenen Berufsinformationsmesse (BIM), auf der sich kooperierende Betriebe vorstellen (Herbst) – Beratungsgespräch der Agentur für Arbeit (hausintern) – Informationsveranstaltung der RBZten (hausintern)
--	---	--

Folgende Maßnahmen/Angebote dienen der Unterstützung von Schülerinnen und Schülern der Jahrgänge 8-10 bei der Berufsfindung und Übergangsentscheidung:

- Die Schule vereinbart regelmäßige Beratungstermine mit Berufsberaterinnen und Berufsberatern. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit ist einmal wöchentlich im Haus und berät die Schüler und Schülerinnen bei ihren Einzelgesprächen individuell. Darüber hinaus steht ein Jobcoach zur Beratung und aktiven Unterstützung zur Verfügung.
- Ein Berufsinformationsbrett gibt Informationen über aktuelle Lehrstellenangebote und weist auf Möglichkeiten hin, sich selbst zu orientieren (Expliziter Hinweis auf die Website des Landes: Praktikumsh.de)
- DigiBo /Praktikumsh: Ein Link auf der Schulhomepage stellt die Verbindung zu vielen allgemeinen und regionalen Informationen zur Berufsfindung her.
- In den Fächern werden fachnahe Beruf, Arbeitsmöglichkeiten und Voraussetzungen behandelt, in den oberen Jahrgängen werden Aufgabenformate aus Einstellungstests eingebunden.
- Die Bildungsberatung der RBZ kommen zu uns ins Haus und informieren die 9. und 10. Klassen über ihre Angebote und Anmeldeformalitäten.
- Die hausinterne Berufsmesse (BIM) bietet den Jahrgängen 8-10 die Möglichkeit, sich zu informieren und mit kooperierenden Partnerbetrieben ins Gespräch zu kommen.
- Die BO-Koordinatorin informiert Schülerinnen und Schüler, Eltern und Mitarbeiter über aktuelle Angebote via iServ und koordiniert die Informationen an der BO- Informationsbrett. Gegen Ende des Schuljahres wird eine Umfrage zu den gewählten Berufsinformationsmethoden durchgeführt, ausgewertet und reflektiert.